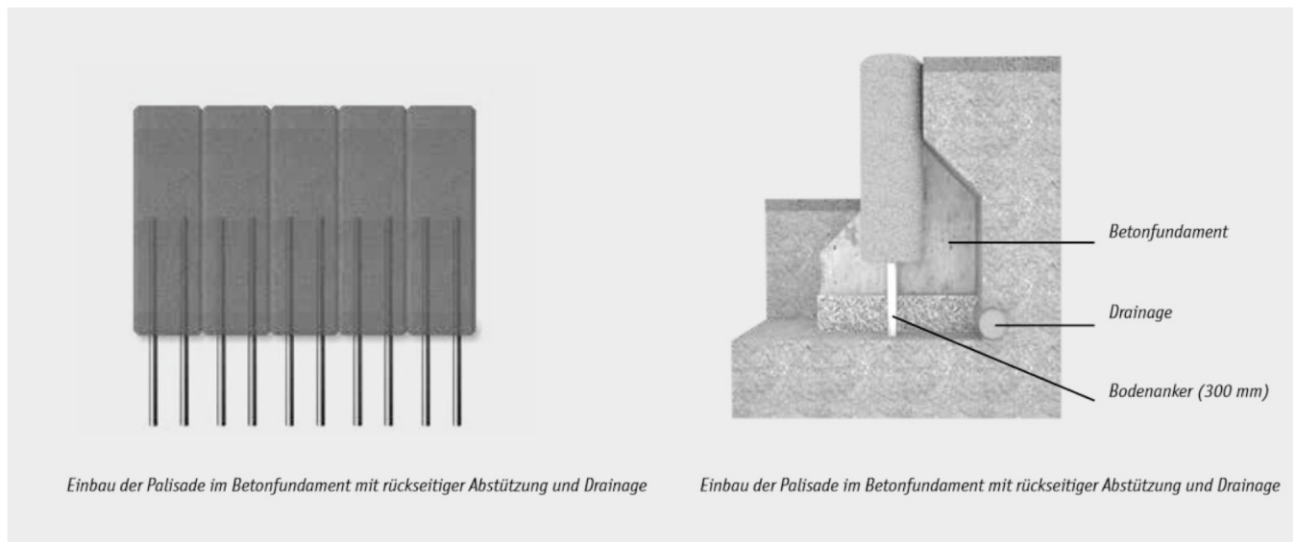


## Einbau von Rechteck-Palisaden

Rechteck-Palisaden eignen sich sehr gut zur optischen Abgrenzung von Spiel- und Sportflächen mit anliegenden Hängen. So erreichen Sie ein optisch ansprechendes, einheitliches Bild. Sie gestalten mit der Stützpalisade mehrere Spielebenen in Hängen, die kindgerecht und sicher sind. Darüber hinaus werden sie oft für Zuschauerbereiche auf Sport- und Reitanlagen eingesetzt. Auch Hochbeete lassen sich mit den Rechteck-Palisaden eindrucksvoll gestalten.



In Rechteck-Palisaden sind grundsätzlich zwei Bodenanker (300mm) eingelassen mit denen die Rechteck-Palisade in einem Betonfundament aus erdfeuchtem Magerbeton (C 12/15) verankert wird. Dadurch wird eine sehr hohe Stabilität als Einfassung oder Hangabsicherung bei gleichzeitig flexibler Gestaltungsmöglichkeit erreicht.

Wir empfehlen in jedem Fall eine punktuelle Verklebung der einzelnen Elemente miteinander. Bei Hangbelastung und einem Einbau mit Stützfunktion ist zu beachten: Die Rechteck-Palisade sollte zusätzlich zu den Bodenankern mindestens zu einem Viertel der Palisadenhöhe im Erdreich eingebettet sein. Bei größerer Belastung oder höheren Palisadenwänden ist zwingend eine bauseitige statische Berechnung zu erstellen, in dem die tatsächliche Belastung auf die Palisade ermittelt wird.

Bei einer Hinterfüllung der Rechteck-Palisaden muss mit verdichtetem, frostsicherem Material gearbeitet werden. Die Hinterfüllung ist lose in Schichten einzubringen und mit leichten Geräten in einem Abstand von 1m ab Palisadenkrone zu verdichten. Eventuell anstehendes Hangwasser muss durch eine entsprechende Drainage abgeleitet werden.

**Punktuelle Verklebung:** Durchstoßen Sie die Membran im Gewindeteil der Klebekartusche und schrauben Sie die zugeschnittene Plastikdüse auf. Mit einem Schraubenzieher entfernen Sie dann die Bodenplatte der Kartusche und setzen diese in die Hand- oder Druckluftpistole ein. Die Verklebung erfolgt auf den vollkommen gereinigten Palisaden mittels Klebepunkten in der Hohlkehle. Die Oberflächen- und Umgebungstemperatur muss mind. 5° C betragen. Die Palisaden sollten ausschließlich bei trockenem Wetter verklebt werden. Klebekartuschen dürfen nicht unter 10° C gelagert werden